

Saphir compact



DE	Gebrauchsanweisung Im Fahrzeug mitzuführen	Seite	02	NL	Gebruiksaanwijzing In het voertuig meenemen	Pagina	35
EN	Operating instructions To be kept in the vehicle	Page	11	DA	Brugsanvisning Skal medbringes i køretøjet	Side	43
FR	Mode d'emploi À garder dans le véhicule	Page	19	SV	Bruksanvisning Skall medföras i fordonet	Sida	51
IT	Istruzioni per l'uso Da tenere nel veicolo	Pagina	27	CS, EL, ES, FI, HU, PL, RU, SK, SL, TR		Page	60

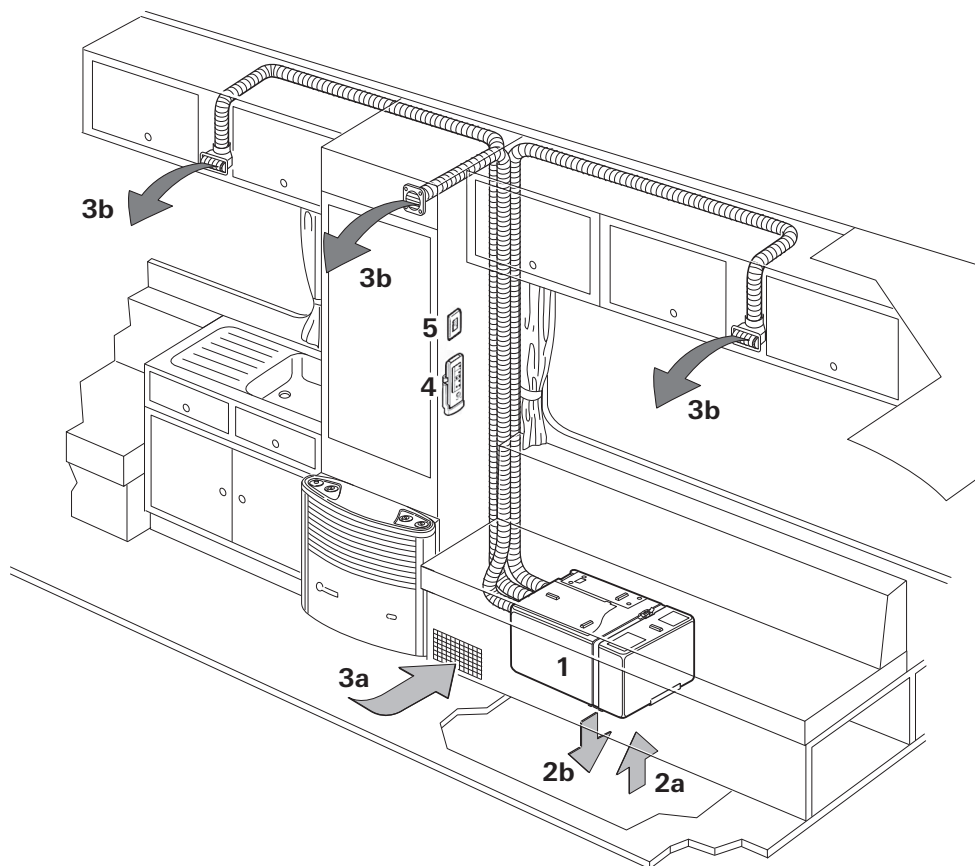


Bild 1

DE

Einbaubeispiel

- 1 Klimasystem
Saphir compact
- 2a Versorgungsluft-Zufuhr
- 2b Versorgungsluft-Abgang
- 3a Umluft-Ansaugung
- 3b Kaltluft-Austritte
- 4 Infrarot (IR)-Fernbedienung
- 5 Infrarot (IR)-Empfänger

EN

Installation example

- 1 Saphir compact
air conditioning system
- 2a Supply air intake
- 2b Supply air outlet
- 3a Circulated air intake
- 3b Cold air outlets
- 4 Infrared (IR) remote control
- 5 Infrared (IR) receiver

FR

Exemple de montage

- 1 Système de climatisation
Saphir compact
- 2a Amenée d'air
d'alimentation
- 2b Sortie d'air d'alimentation
- 3a Aspiration d'air de
circulation
- 3b Sorties d'air froid
- 4 Télécommande
infrarouge (IR)
- 5 Récepteur infrarouge (IR)

IT

Esempio di montaggio

- 1 Sistema di condiziona-
mento Saphir compact
- 2a Ingresso aria di
alimentazione
- 2b Uscita aria di alimentazione
- 3a Aspirazione aria di
ricircolo
- 3b Uscite aria fredda
- 4 Telecomando a
infrarossi (IR)
- 5 Ricevitore a infrarossi (IR)

NL

Inbouwvoorbeeld

- 1 Airconditioningsysteem
Saphir compact
- 2a Luchttoevoer
- 2b Luchtafvoer
- 3a Aanzuiging omgevingslucht
- 3b Koudeluchtuitlaten
- 4 Infrarood
(IR)-afstandsbediening
- 5 Infrarood (IR)-ontvanger

DA

Monteringseksempel

- 1 Klimasystem
Saphir compact
- 2a Forsyningsluftindgang
- 2b Forsyningsluftudgang
- 3a Cirkulationsluftindsugning
- 3b Koldluftudgange
- 4 Infrarød (IR)-fjernbetjening
- 5 Infrarød (IR)-modtager

SV

Monteringsexempel

- 1 Klimatsystem
Saphir compact
- 2a Tillförsel försörjningsluft
- 2b Utlopp försörjningsluft
- 3a Insugning cirkulationsluft
- 3b Utloppsöppningar kylsluft
- 4 Infraröd (IR)-fjärrkontroll
- 5 Infraröd (IR)-mottagare

Klimasystem Saphir compact

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole	3
Sicherheitshinweise	3
Hinweise zur Benutzung von Klimasystemen	4

Gebrauchsanweisung

Fernbedienung	5
Inbetriebnahme	6
Einschalten	6
Temperatur	6
Mode	6
Gebälse	6
Sleep-Funktion	6
Ausschalten	6
Uhrzeit	6
Timer OFF	6
Reset	6
Resend	6
Setup	6
IR-Empfänger und Manuell Ein / Aus	6
Funktionsanzeige	7
Rote LED leuchtet	7
Wartung	7
Fehlersuche	7
Batteriewechsel der IR-Fernbedienung	7
Entsorgung	8
Zubehör	8
Technische Daten	9
Maße für den Einbau	9
Hersteller-Garantieerklärung (Europäische Union)	10


Verwendete Symbole

 Einbau und Reparatur des Gerätes dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden.

 Symbol weist auf mögliche Gefahren hin.

 Hinweis mit Informationen und Tipps.

Sicherheitshinweise

 Nur fachkundiges und geschultes Personal (Fachpersonal) darf unter Beachtung der Einbau- und Gebrauchsanweisung und der aktuellen anerkannten Regeln der Technik das Truma Produkt einbauen, reparieren und die Funktionsprüfung durchführen. Fachpersonal sind Personen, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung und Schulungen, ihrer Kenntnisse und Erfahrungen mit den Truma Produkten und den einschlägigen Normen die notwendigen Arbeiten ordnungsgemäß durchführen und mögliche Gefahren erkennen können.

 Reparaturen dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden!

Zur Vermeidung von Transportschäden darf das Gerät nur nach Rücksprache mit dem Truma Servicezentrum versandt werden.

Vor dem Öffnen des Gehäuses muss die Spannung allpolig freigeschaltet werden.

Die Gerätesicherung 230 V, T 5 A H-Typ (träge, IEC 127) befindet sich auf der elektronischen Steuereinheit im Gerät und darf nur gegen eine baugleiche ausgetauscht werden.

Gerätesicherungen und Anschlussleitungen dürfen nur vom Fachmann ausgetauscht werden.

Zum Erlöschen von Gewährleistungs- und Garantieansprüchen sowie zum Ausschluss von Haftungsansprüchen führen insbesondere:

- Veränderungen am Gerät (einschließlich Zubehörteilen),
- Verwendung von anderen als Truma Originalteilen als Ersatz- und Zubehörteile,
- das Nichteinhalten der Einbau- und Gebrauchsanweisung

Außerdem erlischt die Betriebserlaubnis des Gerätes und dadurch in manchen Ländern auch die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges.

Der Kältekreislauf enthält das Kältemittel R 407C und darf nur **im Werk** geöffnet werden.

Der Kaltluftaustritt sowie die Umluftansaugung dürfen keinesfalls behindert werden. Bitte beachten Sie dies, um eine einwandfreie Funktion Ihres Gerätes zu gewährleisten.

Die Öffnungen unter dem Fahrzeugboden müssen von Schmutz und Schneematsch freigehalten werden. Diese dürfen nicht im Spritzbereich der Räder liegen, evtl. Spritzschutz anbringen.

Wird der Fahrzeugboden mit **Unterbodenschutz** versehen, müssen alle unter dem Wagen befindlichen Öffnungen abgedeckt werden, damit der entstehende Spritznebel nicht ins Gerät gelangt und zu Funktionsstörungen führt. Nach Abschluss der Arbeiten Abdeckungen wieder entfernen.

Um eine Beschädigung am Gerät zu vermeiden, soll das Gerät mit einer Neigung $> 8\%$ nicht dauerhaft betrieben werden.

Keinen längeren Kühlbetrieb in Schräglage durchführen, da gegebenenfalls das entstehende Kondenswasser nicht ablaufen kann und im ungünstigen Fall ins Fahrzeug gelangt.

Für einen einwandfreien Betrieb und zur Vermeidung von Schäden dürfen bei der Spannungsversorgung nur Quellen mit reinem Sinusverlauf (z. B. Spannungswandler, Generator) und ohne Spannungsspitzen verwendet werden.

Beim Reinigen des Fahrzeugbodens ist sicherzustellen, dass beim Absprühen z. B. mit einem Hochdruckreiniger kein Wasser in die Bodenöffnungen des Gerätes gelangt.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Hinweise zur Benutzung von Klimasystemen

- Das Klimasystem Saphir compact ist für minimale Stromaufnahme ausgelegt. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme dennoch, ob der Campingplatz ausreichend abgesichert ist (min. 3 A).
- Stellen Sie Ihr Fahrzeug möglichst im Schatten ab.
- Das Abdunkeln mit Jalousien und / oder einem Überdach reduziert die Wärmeeinstrahlung.
- Reinigen Sie Ihr Dach regelmäßig (verschmutzte Dächer heizen sich stärker auf).
- Lüften Sie Ihr Fahrzeug gründlich vor dem Betrieb des Gerätes, um die angestaute Warmluft aus dem Fahrzeug zu bringen.
- Achten Sie bei der Anbringung von Schürzen oder Ähnlichem auf ausreichende Öffnungen zur Ableitung der Versorgungsluft. Die Öffnung für die warme Abluft sollte nicht auf der Eingangsseite liegen.
- Um ein gesundes Raumklima zu erhalten, sollte der Unterschied zwischen Innen- und Außentemperatur nicht zu groß gewählt werden. Während des Betriebes wird die umgewälzte Luft gereinigt und getrocknet. Durch die Trocknung der schwül-feuchten Luft wird auch bei geringen Temperaturunterschieden ein angenehmes Raumklima erzeugt.
- Halten Sie während des Kühlbetriebes alle Türen und Fenster geschlossen.

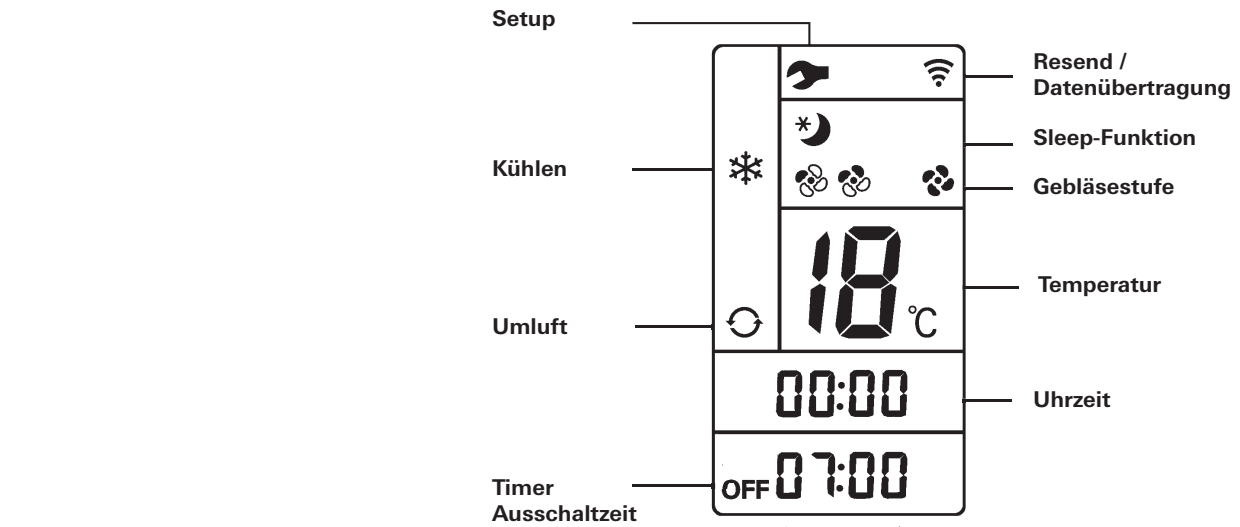
Gebrauchsanweisung

Vor Inbetriebnahme unbedingt Gebrauchsanweisung und „Sicherheitshinweise“ beachten! Der Fahrzeughalter ist dafür verantwortlich, dass die Bedienung des Gerätes ordnungsgemäß erfolgen kann.

i Mit einem mobilen Endgerät und der Truma App können Gebrauchsanweisungen im offline Modus angesehen werden. Die Gebrauchsanweisungen werden einmalig bei bestehender Funkverbindung heruntergeladen und auf dem mobilen Endgerät gespeichert.

Fernbedienung

i Die im Display angezeigten Symbole werden je nach Einstellung sichtbar.



Mode
Betriebsart-Wahltaste
– Kühlen
– Umluft

Gebläsestufe
– niedrig
– mittel
– hoch

Timer ON
– nicht belegt

Uhrzeit-Wahltaste

Sleep-Funktion
(nur im Kühlbetrieb)
Besonders leiser Gebläsebetrieb durch Absenkung beider Gebläse

Timer OFF
Ausschaltzeit bis 24 Stunden im Voraus einstellbar

Ein-/Ausschalter

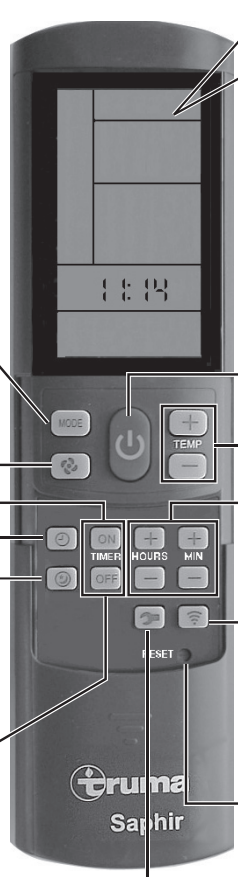
Temperatur-Wahltasten
16 – 31 °C
1 °C-Schritte

Zeiteinstellung
Einstellung der Uhrzeit und des Timers

Resend
Erneute Datenübertragung


Reset
Setzt die Einstellungen der Fernbedienung auf die Werkseinstellungen zurück

Setup-Taste
Abstimmung der Fernbedienung



Inbetriebnahme

Vor dem Einschalten unbedingt darauf achten, dass die Absicherung der Stromversorgung des Campingplatzes (230 V / mindestens 3 A) ausreicht.

 Um eine Überhitzung des Stromspeisungskabels für das Freizeitfahrzeug (Mindestquerschnitt 3 x 2,5 mm²) zu vermeiden, muss die Kabeltrommel vollständig abgewickelt werden.

Zum Ausführen der einzelnen Schaltbefehle ist die Fernbedienung immer auf den Infrarot-Empfänger zu richten.


Vor dem ersten Einschalten muss die Fernbedienung auf den IR-Empfänger abgestimmt werden.

- Batterien einlegen (Polung beachten)
- Setup-Symbol blinkt (wenn das Symbol nicht blinkt, Reset durchführen)
- Fernbedienung auf den IR-Empfänger richten
- die Setup-Taste drücken und gedrückt halten
- wenn die rote LED am IR-Empfänger blinkt, Setup-Taste loslassen.

Die Fernbedienung ist auf den IR-Empfänger abgestimmt, das Setup-Symbol erlischt und das Klimasystem startet im Umluftbetrieb, Gebläsestufe niedrig, kein Timer gesetzt.

Einschalten

Mit Taste „**Ein-/Ausschalter**“ der Fernbedienung das Klimasystem einschalten. Die zuletzt gewählten Einstellungen werden übernommen.

 Nach dem Einschalten läuft das Umluftgebläse. Der Kompressor schaltet sich spätestens nach 3 Minuten zu, die grüne LED (Kühlen) blinkt.

Temperatur

Bei Bedarf mit „**Temperatur-Wahltasten**“ die gewünschte Raumtemperatur mit „+“ und „-“ verändern.

Mode

Die gewünschte Betriebsart durch ein- oder mehrmaliges Drücken der Taste „**MODE**“ auswählen.

- Kühlen
- Umluft

Ist im **Kühlbetrieb** die auf der Fernbedienung eingestellte Raumtemperatur erreicht, schaltet der Kompressor ab, die grüne LED im IR-Empfänger erlischt. Das Umluftgebläse läuft zur Ventilation weiter. Wird die eingestellte Raumtemperatur überschritten, schaltet das Gerät automatisch wieder auf Kühlbetrieb.

Im **Umluftbetrieb** wird die Innenluft umgewälzt und durch die Filter gereinigt. Es leuchten keine LED's im IR-Empfänger.

Gebläse

Die gewünschte Gebläsestufe durch ein- oder mehrmaliges Drücken der Taste „**Gebläsestufe**“ auswählen.

Gebläsestufe:


- niedrig
- mittel
- hoch

Sleep-Funktion

Bei der „**Sleep-Funktion**“ (nur im Kühlbetrieb) laufen Innen- und Außengebläse mit niedriger Drehzahl und deshalb beson-

Ausschalten

Zum Ausschalten „**Ein-/Ausschalter**“ auf der Fernbedienung drücken. Die Fernbedienung und das Gerät wird abgeschaltet.

 Wird das Klimasystem wieder eingeschaltet, so blinkt die grüne LED. Es läuft das Umluftgebläse, der Kompressor schaltet sich spätestens nach 3 Minuten zu.

Uhrzeit

„**Uhrzeit-Wahltaste**“ drücken (Uhrzeit blinkt) und mit den Tasten „**Zeiteinstellung**“ aktuelle Uhrzeit einstellen.

Die Uhrzeit wird immer im Display angezeigt.

Nach Batteriewechsel, Zeitumstellung oder erneuter Abstimmung der Fernbedienung und IR-Empfänger muss die Uhrzeit erneut eingestellt werden.

Timer OFF

Mit der integrierten Schaltuhr kann die Ausschaltzeit für das Klimasystem ab der aktuellen Uhrzeit für mindestens 15 Minuten bis maximal 24 Stunden im Voraus eingestellt werden.

Zum Programmieren das Gerät mit der Fernbedienung einschalten.

Die gewünschte Betriebsart und Raumtemperatur einstellen.

Danach **TIMER OFF** wählen. Mit den Tasten „**Zeiteinstellung**“ die gewünschte Ausschaltzeit einstellen (15 Minuten – 24 Stunden) und mit **TIMER OFF bestätigen**.

Erneutes Drücken der Timer OFF Taste deaktiviert die Timer-Funktion.

Das Klimasystem muss eingeschaltet bleiben, damit die Programmierung aktiv ist. Die Fernbedienung selbst kann – unter Abdecken des Infrarot-Senders an der Stirnseite der Fernbedienung – ausgeschaltet werden. Dies verhindert ein unbeabsichtigtes Ausschalten des Klimasystemes oder Umprogrammieren der Ausschaltzeit.

Reset

Setzt durch Drücken (z. B. mit einem Kugelschreiber) die Einstellungen der Fernbedienung auf die Werkseinstellungen zurück. Setup-Symbol blinkt.

Resend

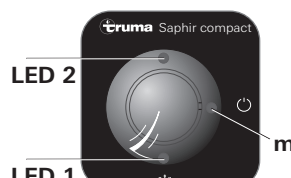
Die letzten Einstellungen werden nochmals gesendet.

Setup

Abstimmung der Fernbedienung auf das Klimasystem das aktuell betrieben werden soll. Einstellungen werden auf „Umluft“, Gebläsestufe niedrig, kein Timer gesetzt.

IR-Empfänger und Manuell Ein / Aus

Am Empfänger befindet sich ein zusätzlicher Tastschalter (m), mit dem das Gerät (z. B. mit einem Kugelschreiber) auch ohne Fernbedienung aus- oder eingeschaltet werden kann.



Wird das Gerät über diesen Tastschalter eingeschaltet, wird automatisch auf die Werkseinstellungen (**Kühlen, Gebläsestufe hoch, TEMP. 21 °C**) zurück gesetzt.

Funktionsanzeige

LED 1 grün leuchtet	– Kühlen
LED 1 grün blinkt	– Umluftgebläse läuft, der Kompressor schaltet sich nach max. 3 Minuten zu
LED 1 grün blinkt kurz	– Nur bei Betrieb mit Wechselrichter: Wartet auf Starten des Motors oder Funktionsänderung durch Fernbedienung
LED 2 rot blinkt	– Daten werden übertragen oder Versorgungsspannung wird angelegt
LED 2 rot leuchtet	– Störung

Rote LED leuchtet

Das Gerät zeigt eine Störung an. Gerät ausschalten, kurze Zeit warten und wieder einschalten. Leuchtet die rote LED weiterhin nehmen Sie Rücksprache mit dem Truma Service.

Wartung

An der Geräte-Vorderseite befinden sich je ein Flusenfilter (n) und ein Partikelfilter (p) zur Reinigung der Raumluft.

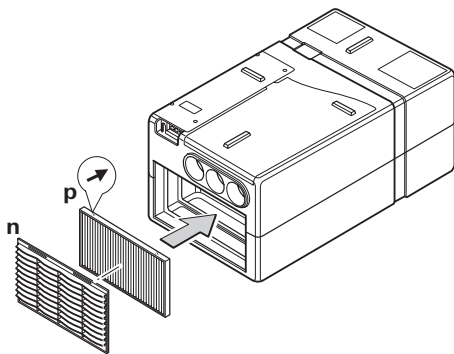


Bild 4

Der Flusenfilter (n) muss in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch 2 mal im Jahr, gereinigt und bei Bedarf gewechselt werden (Art.-Nr. 40090-64600).

Den Partikelfilter (p) empfehlen wir jährlich zu Beginn der Saison zu wechseln (Art.-Nr. 40090-58100).

Zum Wechseln der Filter die Kaltluftrohre vorher abziehen. Den Flusenfilter (n) an der oberen Kante an den Ausparungen leicht nach vorne ziehen und nach oben herausnehmen. Den Partikelfilter (p) anschließend nach vorne herausnehmen.

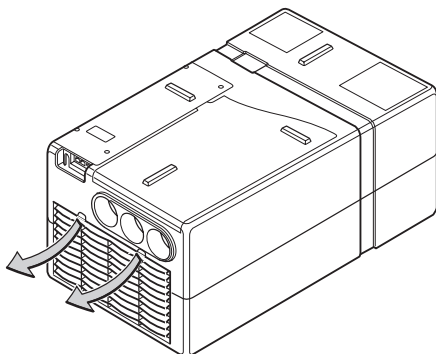


Bild 5

i Beim Einbau des Partikelfilters (p) müssen die aufgedruckten Pfeile zum Gerät zeigen – sie symbolisieren die Strömungsrichtung der Umluft. **Das Gerät niemals ohne Filter betreiben.** Ohne Filter kann der Verdampfer ver-

Unter dem Fahrzeugboden befindet sich der Kondenswasserablauf. Damit das Kondenswasser frei abfließen kann, ist regelmäßig zu prüfen, ob der Ablauf frei von Schmutz, Laub oder Ähnlichem ist. **Wird dies nicht beachtet, kann Kondenswasser in das Fahrzeug gelangen!**

Fehlersuche

Ist die Reisemobil-/Wohnwagen-Zuleitung 230 V korrekt angeschlossen und sind die Sicherungen und Schutzschalter in Ordnung?

Fehler	Ursache / Maßnahme
Gerät kühlt nicht	– Abtauvorgang läuft / Warten bis Abtauvorgang beendet ist. – Die auf der Fernbedienung eingestellte Temperatur ist erreicht / Temperatur auf der Fernbedienung niedriger einstellen als die Raumtemperatur.
Gerät kühlt ungenügend oder gar nicht	– Filter verschmutzt / Filter wechseln. – Luftwege außen verschmutzt, versperrt / Luftwege freilegen.
Feuchtigkeit an den Kaltluftrohren	– Hohe Luftfeuchtigkeit / Fenster und Türen schließen und Gebläsestufe hoch wählen.
Fernbedienung funktioniert nicht	– Batterien der Fernbedienung überprüfen / Batterien gegebenenfalls tauschen.
Gerät reagiert nicht auf Fernbedienungsbefehle	– Überprüfen, ob sich zwischen Fernbedienung und IR-Empfänger Hindernisse befinden / Hindernisse gegebenenfalls beseitigen – Ist die Fernbedienung auf den IR-Empfänger abgestimmt / Fernbedienung auf den IR-Empfänger abstimmen

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Batteriewechsel der IR-Fernbedienung

Verwenden Sie bitte nur auslaufsichere Micro-Batterien, Typ LR 3, AM4, AAA, MN 2400 (1,5 V).

Auf der Rückseite der Fernbedienung befindet sich das Batteriefach.

Beim Einsetzen neuer Batterien Polarität Plus / Minus beachten!

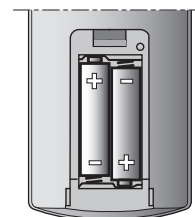


Bild 6

! Leere, verbrauchte Batterien können auslaufen und die Fernbedienung beschädigen! Entfernen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.

i Beim Entfernen der Batterien bleibt die Abstimmung zwischen Fernbedienung und Klimasystem erhalten.

Kein Garantieanspruch für Schäden durch ausgelaufene Batterien.

Entsorgung

Vor dem Entsorgen einer defekten Fernbedienung unbedingt die Batterien entfernen und korrekt entsorgen.

Das Gerät ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z. B. die Altfahrzeug-Verordnung) müssen beachtet werden.

Zubehör

Schalldämpfer

Zur Montage in das Kaltluftrohr, zur zusätzlichen Geräuschreduzierung innerhalb des Wohnraumes (Art.-Nr. 40090-00038).

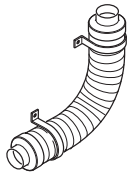


Bild 7

Ausblaskanal

Zur zusätzlichen Geräuschminimierung außerhalb des Wohnraumes. Montage unterhalb des Fahrzeuges (Art.-Nr. 40040-32500).

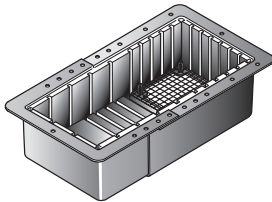


Bild 8

Flexible Raumlufthausung

Ermöglicht die Montage des Klimasystemes in einen vom Innenraum abgeschlossenen Raum (z. B. Zwischenboden oder Heckgarage) und vermeidet das Ansaugen verunreinigter Luft (Art.-Nr. 40090-59100).

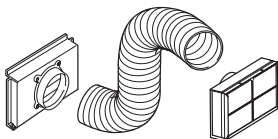


Bild 9

Truma CP plus

Digitales Bedienteil Truma CP plus mit Klimaautomatik für die iNet fähigen Truma Heizungen Combi und Truma Klimasysteme Aventa eco, Aventa comfort (ab Seriennummer 24084022 – 04/2013), Saphir comfort RC und Saphir compact (ab Seriennummer 23091001 – 04/2012)

- Funktion Klimaautomatik steuert automatisch Heizung und Klimasystem bis zur gewünschten Temperatur im Fahrzeug
- Erweiterbar mit der Truma iNet Box damit können alle TIN-Bus fähigen Truma Geräte auch über die Truma App gesteuert werden



Bild 10

Truma iNet Box

Die Truma iNet Box zur einfachen Vernetzung der Truma Geräte und Steuerung mit Smartphone oder Tablet per App.

- Einfacher Einbau und Inbetriebnahme per Truma App
- Erweiterbar durch Updatefunktion und damit zukunftssicher



Bild 11

Technische Daten

Ermittelt in Anlehnung an EN 14511 bzw. Truma-Prüfbedingungen

Bezeichnung

Saphir compact, Komfort-Luftkonditionierer

Abmessungen (L x B x H)

560 x 400 x 290 mm

Gewicht

20 kg

Spannungsversorgung

230 V – 240 V ~, 50 Hz

Maximale Kühlleistung

1800 W

Anlaufstrom

15 A (150 ms)

Stromaufnahme

2,8 A / 35 °C

Schutzart

IP X5 (im eingebauten Zustand)

Volumenstrom (Kaltluft)

max. 310 m³/h

Kältemittel

R 407C / 0,39 kg

Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluorierte Treibhausgase. Hermetisch geschlossen.

Treibhauspotential (GWP)

1774

CO₂-Äquivalent

691,9 kg

Maximale Neigung des Fahrzeuges während des Betriebes

8 %

Einsatzgrenzen

+16 °C bis +40 °C

- Unter +16 °C verhindert ein Raumluftsensor den Betrieb des Kompressors.
- Ein Vereisungssensor verhindert unzulässige Eisbildung am Verdampfer.
- Ein Temperaturschalter verhindert zu hohen Strom und zu hohe Temperatur am Kompressor.



E24 10R-040991

Technische Änderungen vorbehalten!

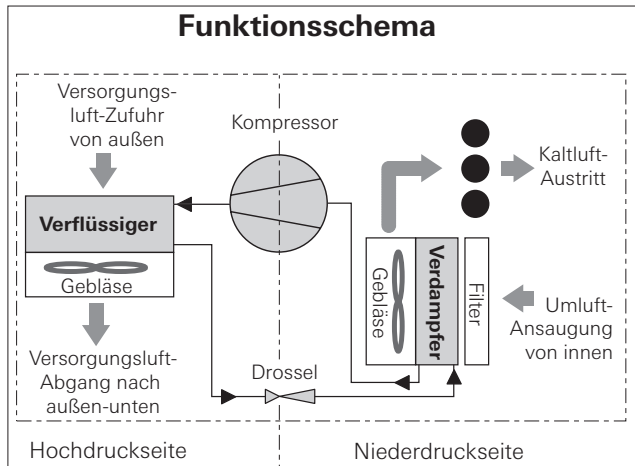


Bild 12

Maße für den Einbau

Maße in mm.

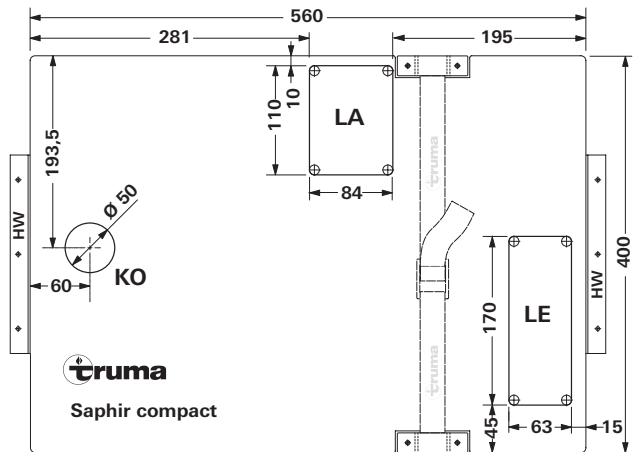


Bild 13

Hersteller-Garantieerklärung (Europäische Union)

1. Umfang der Herstellergarantie

Truma gewährt als Hersteller des Gerätes dem Verbraucher eine Garantie, die etwaige Material- und/oder Fertigungsfehler des Gerätes abdeckt.

Diese Garantie gilt in den Mitgliedsstaaten der europäischen Union sowie in den Ländern Island, Norwegen, Schweiz und Türkei. Verbraucher ist die natürliche Person, die als erstes das Gerät vom Hersteller, OEM oder Fachhändler erworben hat und es nicht im Rahmen einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit weiterveräußert oder bei Dritten installiert.

Die Herstellergarantie gilt für die oben genannten Mängel, die innerhalb der ersten 24 Monate seit Abschluss des Kaufvertrages zwischen dem Verkäufer und dem Verbraucher eintreten. Der Hersteller oder ein autorisierter Servicepartner wird solche Mängel durch Nacherfüllung, das heißt nach seiner Wahl durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung, beseitigen. Defekte Teile gehen in das Eigentum des Herstellers bzw. des autorisierten Servicepartners über. Sofern das Gerät zum Zeitpunkt der Mangelanzeige nicht mehr hergestellt wird, kann der Hersteller im Fall einer Ersatzlieferung auch ein ähnliches Produkt liefern.

Leistet der Hersteller Garantie, beginnt die Garantiefrist hinsichtlich der reparierten oder ausgetauschten Teile nicht von neuem, sondern die alte Frist läuft für das Gerät weiter. Zur Durchführung von Garantiearbeiten sind nur der Hersteller selbst oder ein autorisierter Servicepartner berechtigt. Die im Garantiefall anfallenden Kosten werden direkt zwischen dem autorisierten Servicepartner und dem Hersteller abgerechnet. Zusätzliche Kosten aufgrund erswerter Aus- und Einbaubedingungen des Gerätes (z. B. Demontage von Möbel- oder Karosserieteilen) sowie Anfahrtkosten des autorisierten Servicepartners oder Herstellers können nicht als Garantieleistung anerkannt werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche des Verbrauchers oder Dritter, sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Die geltenden gesetzlichen Sachmängelansprüche des Verbrauchers gegenüber dem Verkäufer im jeweiligen Erwerbsland bleiben durch die freiwillige Garantie des Herstellers unberührt. In einzelnen Ländern kann es Garantien geben, die durch die jeweiligen Fachhändler (Vertragshändler, Truma Partner) ausgesprochen werden. Diese kann der Verbraucher direkt über seinen Fachhändler, bei dem er das Gerät gekauft hat, abwickeln. Es gelten die Garantiebedingungen des Landes, in dem der Ersterwerb des Gerätes durch den Verbraucher erfolgt ist.

2. Ausschluss der Garantie

Der Garantieanspruch besteht **nicht**:

- infolge unsachgemäßer, ungeeigneter, fehlerhafter, nachlässiger oder nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts,
- infolge unsachgemäßer Installation, Montage oder Inbetriebnahme entgegen der Gebrauchs- und Einbauanweisung,
- infolge unsachgemäßem Betrieb oder Bedienung entgegen der Gebrauchs- und Einbauanweisung, insbesondere bei Missachtung von Wartungs-, Pflege- und Warnhinweisen,
- wenn Installationen, Reparaturen oder Eingriffe von nicht autorisierten Partnern durchgeführt werden,
- für Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile und bei natürlicher Abnutzung,
- wenn das Gerät mit Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen wird, die keine Originalteile des Herstellers sind oder vom Hersteller nicht freigegeben worden sind. Dies gilt insbesondere im Fall einer vernetzten Steuerung des Geräts, wenn die Steuergeräte und Software nicht von Truma freigegeben wurden oder wenn das Truma Steuergerät (z. B. Truma CP plus, Truma iNetBox) nicht ausschließ-

- infolge von Schäden durch Fremdstoffe (z. B. Öle, Weichmacher im Gas), chemische oder elektrochemische Einflüsse im Wasser oder wenn das Gerät sonst mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist (z. B. chemische Produkte, entflammbare Stoffe, ungeeignete Reinigungsmittel),
- infolge von Schäden durch anormale Umwelt- oder sachfremde Betriebsbedingungen,
- infolge von Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, sowie durch andere Einflüsse, die nicht von Truma zu verantworten sind,
- infolge von Schäden, die auf unsachgemäßen Transport zurückzuführen sind,
- infolge von Veränderungen am Gerät einschließlich an Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen und deren Installation, insbesondere der Abgasführung oder am Kamin durch den Endkunden oder durch Dritte.

3. Geltendmachung der Garantie

Die Garantie ist bei einem autorisierten Servicepartner oder beim Truma Servicezentrum geltend zu machen. Alle Adressen und Telefonnummern finden Sie unter www.truma.com im Bereich „Service“.

Die Anschrift des Herstellers lautet:
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Deutschland

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir bei Kontaktaufnahme die folgenden Informationen bereit zu halten:

- detaillierte Mangelbeschreibung
- Seriennummer des Gerätes
- Kaufdatum

Der autorisierte Servicepartner oder das Truma Servicezentrum legen jeweils die weitere Vorgehensweise fest. Um eventuelle Transportschäden zu vermeiden, darf das betroffene Gerät nur nach vorheriger Rücksprache mit dem autorisierten Servicepartner oder dem Truma Servicezentrum versendet werden.

Wenn der Garantiefall vom Hersteller anerkannt wird, übernimmt der Hersteller die Transportkosten. Liegt kein Garantiefall vor, wird der Verbraucher entsprechend informiert und die Reparatur- und Transportkosten gehen zu seinen Lasten. Von Einsendungen ohne vorherige Rücksprache bitten wir abzugehen.